Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 19

Endseiten

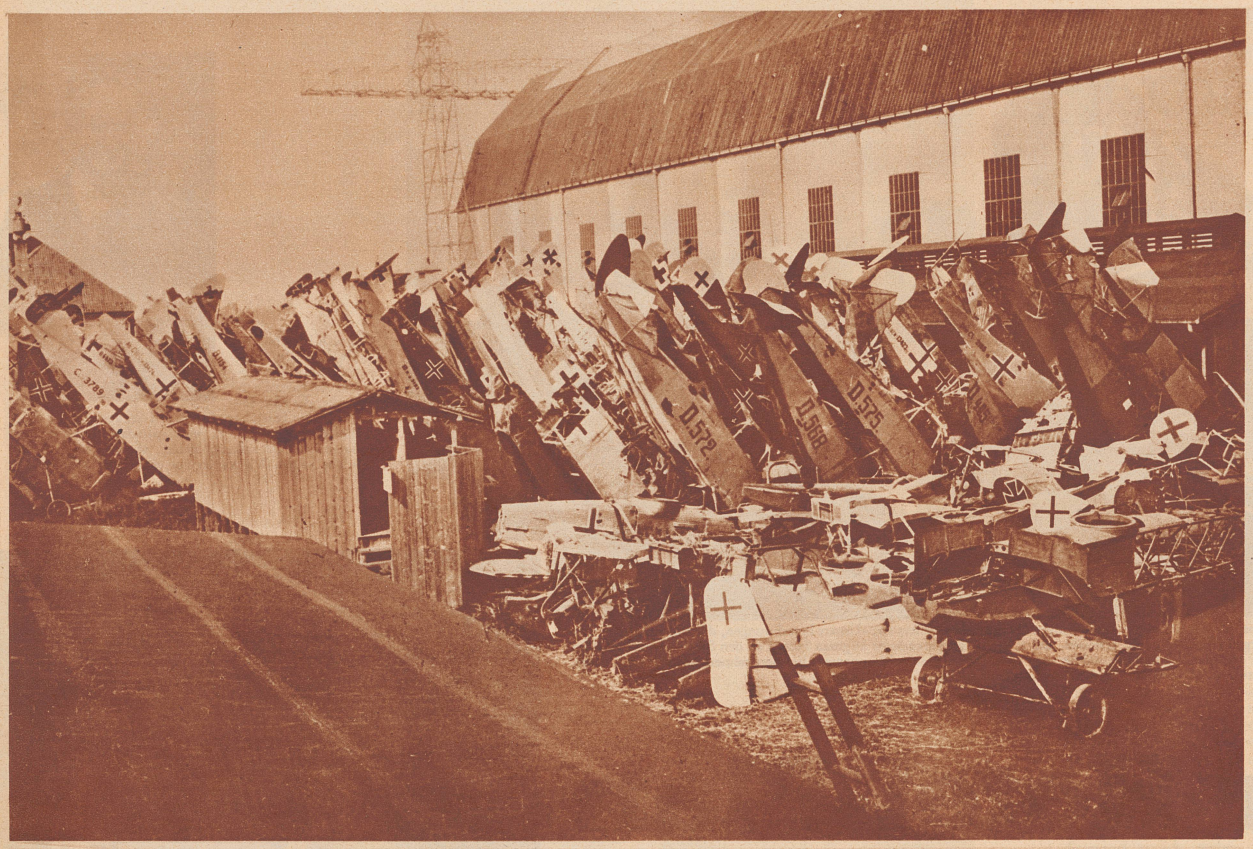
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

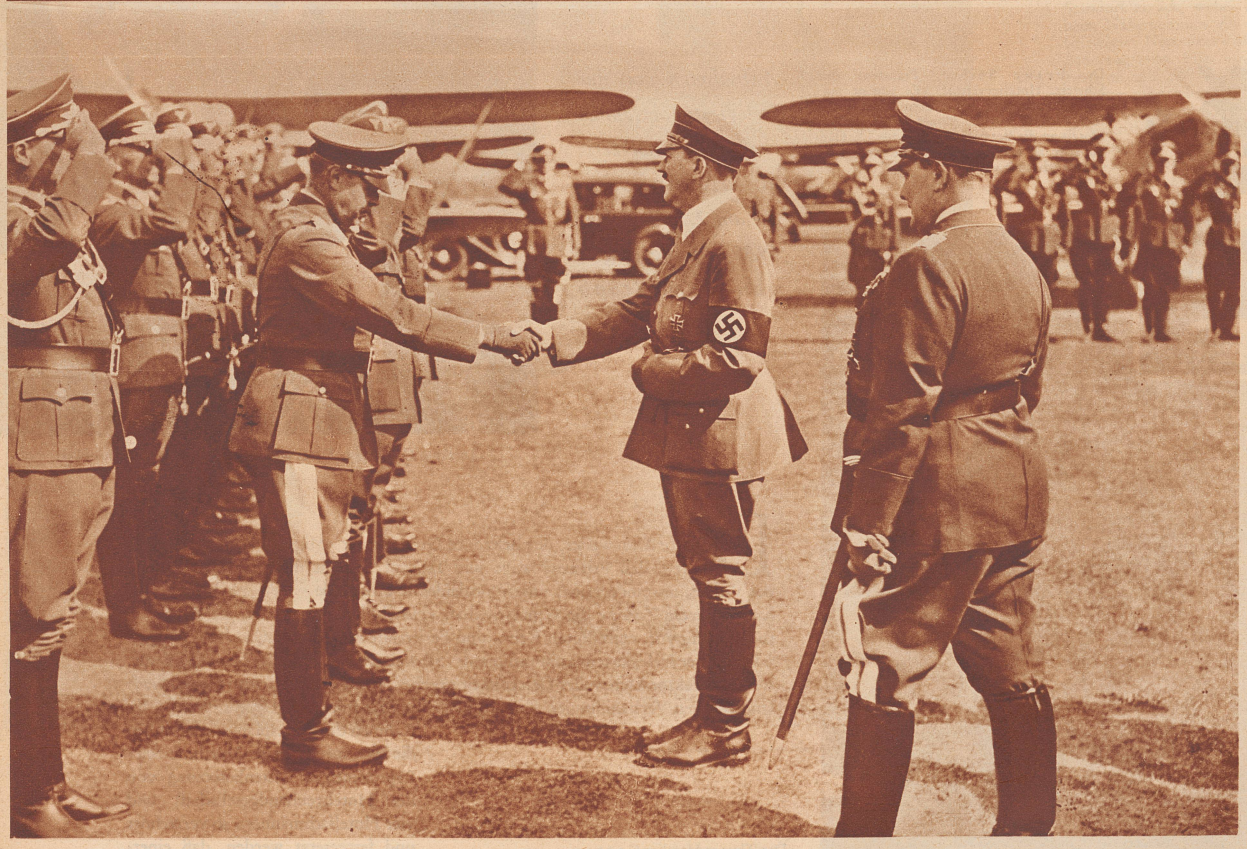
Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



1919

Das war das Jahr der Unterzeichnung des Friedensvertrages von Versailles. Der Vertrag bewilligte dem Deutschen Reich eine Armee von 100 000 Mann, aber keine Luftwaffe. Alles, was beim Waffenstillstand an Flugzeugen beim deutschen Heer vorhanden war, mußte abgeliefert oder vernichtet werden. So wurden denn unter Aufsicht alliierter Offiziere auf verschiedenen Flugplätzen 14 000 Flugzeuge und 27 500 Motoren zerstört; 7 Luftschiffe wurden, um der Auslieferung zu entgehen, von der eigenen Besatzung verbrannt. Am 8. Mai 1920 erfolgte durch General Seeckt die endgültige Auflösung der deutschen Fliegertruppe. Bild: Mehrere hundert deutsche Militärflugzeuge auf den Flugplätzen Lübeck-Blankenese, bereit, verbrannt zu werden.



1935

Die Zeiten haben sich geändert. Zu seinem 46. Geburtstag erhielt Reichskanzler Hitler von der S. A. und vom Kyffhäuser-Bund je ein Kampfflugzeuggeschwader von 14 Aeroplanen geschenkt. Bild: Hitler, in Begleitung von General Göring, begrüßt auf dem Flugplatz von Staaken die Offiziere der neuen Geschwader.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • *Schweizer. Abonnementspreise:* Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.–. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • *Auslands-Abonnementspreise:* Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. *Insertionspreise:* Die einspaltige Millimeterzeile Fr. –.60, fürs Ausland Fr. –.75; bei Platzvorschrift Fr. –.75, fürs Ausland Fr. 1.–. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 *Redaktion:* Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzetthuber. • Telephon: 51.790